

# ADECCO = Streikbrecher!

Vor rund zwei Jahren begann ein Konflikt bei EULEN<sup>1</sup> und ABB<sup>2</sup>. ABB baute feste Arbeitsstellen ab und kaufte bei Eulen Temporärarbeitende zu schlechteren Arbeitsbedingungen ein.

Mit der Gründung einer Betriebsgruppe der CNT vor 2 Jahren, kämpften die EULEN-Angestellten für bessere Löhne, Kollektivverträge und für den Stopp des Outsourcings durch ABB.

Ende 2011 zieht sich EULEN von ABB zurück, und überlässt den Vertrag ADECCO<sup>3</sup>. Mit diesem Übergang wurden die Löhne schlechter und weitere Rechte der Arbeitnehmenden beschnitten. Es ist davon auszugehen, dass dies von EULEN, ABB und ADECCO so abgesprochen war, da sie dadurch auch die aufsässige Belegschaft loswerden konnten.

Als die ABB/EULEN-Arbeitenden dies erfuhren, traten sie Ende November 2011 in den Streik. Nach einem zweimonatigen Arbeitskampf, entlässt Eulen nun die gewerkschaftlich aktiven MitarbeiterInnen.

Die Streikenden sagen die Entlassungen seien nicht rechtmässig und betrachten sie als Vergeltung für ihren Streik. Sie verlangen die Wiedereinstellung bei ABB oder dass sie Verträge bei ADECCO für ihre outgesourceten Arbeitsplätze erhalten.

Die Ausgliederung von ArbeiterInnen beim ABB-Betrieb in Cordoba wird als Vorwand gebraucht, um gewerkschaftlich aktive Arbeitende loszuwerden. 34 Arbeitende wurden gefeuert.

Nun hat ADECCO für ABB neue Leute angeworben, damit diese den Streik brechen. Darin sehen wir einen krassen Angriff auf die Arbeitsbedingungen aller Arbeiter/-innen. Wir unterstützen daher die Forderung der CNT, dass ADECCO mit dem Streikbrechen aufhören und die entlassenen Genossen, zu den geforderten Arbeitsbedingungen, wieder einstellen soll!

<sup>1</sup> EULEN = spanische Temporärfirma

<sup>2</sup> ABB (ASEA-BROWN-BOVERI) = Industriekonzern (Maschinenbau, Schienenfahrzeuge etc.)

<sup>3</sup> ADECCO = zweitgrösste internationale Temporär Firma

info@faubern.ch  
www.faubern.ch



Die Basisgewerkschaft